

# Nach der Heimat süßer Stille

Text: Rudolf Fr. Heinrich Magenau (1767-1846)

Musik: unbekannt

1. Nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le sehnt sich heiß mein mü - des Herz;  
2. In der Hei - mat wohnt der Frie - de, den die Er - de nicht ge - währt,  
3. In der Hei - mat wohnt die Freu - de, die kein sterb - lich Herz er - misst,  
4. In der Hei - mat werd ich fin - den Dich, mein Heil, Herr Je - su Christ,

5

dort er - war - tet mich die Fül - le rei - ner Freu - den oh - ne Schmerz.  
den mit sei - nem höch - sten Lie - de selbst der Se - raph fei - ernd ehrt.  
die, ge - trübt von kei - nem Lei - de, e - wig wie ihr Ge - ber ist.  
e - wig mich mit Dir ver - bin - den da, wo kei - ne Tren - nung ist.

9 *Refrain*

1.-3. Nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le sehnt sich heiß mein mü - des  
4. In der Hei - mat werd ich fin - den Dich, mein Heil, Herr Je - su

13

Herz, nach der Hei - mat sü - ßer Stil - le sehnt sich heiß mein mü - des Herz,  
Christ, in der Hei - mat werd ich fin - den Dich, mein Heil, Herr Je - su Christ,